## Inhaltsverzeichnis

Vorwort			
1	Stellenwert und Anlässe der Beobachtung in erzieherischen Situationen	8	
1.1 1.2	Beobachtung in erzieherisch orientierter Kommunikation Beobachtungsanlässe des erzieherischen Alltags in Beispielen	8 9	
2	Von der Alltagswahrnehmung zur systematischen		
	Beobachtung	12	
2.1	Beispiele von Beobachtungsberichten aus der erzieherischen Praxis	12	
2.1.1	Vorstellung eines für die gezielte Beobachtung bestimmten		
2.1.2	Kindes	12	
	systematischen Beobachtung über längere Zeit	13	
2.1.3	Auswahl eines minutiös geführten Protokolls aus einer	1.4	
2.1.4	systematischen Beobachtung	14	
2.1.4	desselben Schülers im Schülerbogen	16	
2.2	Wie zuverlässig ist unsere Wahrnehmung?	17	
2.2.1	Beispiele	17	
2.2.2	Warum ist unsere Wahrnehmung so störanfällig?	18	
2.2.3	Entstehung und Aufgabe der sozialen Wahrnehmung	21	
2.2.4	Wahrnehmung als veränderliches Entwicklungs- und		
	Sozialisierungsprodukt	30	
2.2.5	Wahrnehmungsstörungen	31	
2.2.6	Zusammenfassung und einige Schlussfolgerungen	33	
3	Stellenwert der Beobachtung in der psychologischen		
	Diagnostik	35	
3.1	Überblick über die bedeutsamsten Untersuchungsmethoden		
	der Psychodiagnostik	36	
3.1.1	Erläuterungen zur Übersicht	37	
3.1.2	Kurzerläuterungen zu den in der Übersicht genannten		
	diagnostischen Verfahren	37	
	Partnerzentrierte Gesprächsführung	37	
3.1.2.2	Interview	38	

0.1.2.0	Soziometrische Verfahren	39
	Anamnese	40
	Formelle und informelle Tests und Testbatterien	40
3.1.2.6	Inhaltsanalyse	41
3.1.2.7	Projektive Verfahren	4]
3.1.2.8	Psychoanalytische Verfahren	42
3.2	Anmerkungen zum Verständnis der Beobachtung in der	
	erzieherischen Praxis	43
	(Aufgaben und Informationen zur Klärung des Beobachtungs-	
	vorgangs)	
3.2.1	Aussagen zum Beobachtungsvorgang in der Fachliteratur	44
3.2.2	Struktur des Beobachtungsvorganges	47
3.2.2.1	Schematische Übersicht	47
3.2.2.2	Erläuterung durch ein Beispiel	48
3.2.3	Wesentliche Voraussetzungen und Merkmale der	
	systematischen Beobachtung	49
	Zusammenfassung und Ergänzung	
3.3	Übersicht über Beobachtungsformen im Rahmen der	
	Hauptmethoden der Psychologie	55
4	Der Erzieher als teilnehmender Beobachter	56
4.1	Feststellung und Formulierung der Ausgangslage einer	
	systematischen Beobachtung	58
4.1.1	Beispiel	58
4.1.1 4.1.2		
	Beispiel	58
4.1.2	Beispiel Erläuterungen und Erkenntnisse	58
4.1.2	Beispiel	58 59
4.1.2 4.2	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse	58 59 62 62 74
4.1.2 4.2 4.2.1	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess	58 59 62 62
4.1.2 4.2 4.2.1 4.2.2	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess  Ermittlung durchführbarer und erfolgversprechender Maß-	58 59 62 62 74 85
4.1.2 4.2 4.2.1 4.2.2 4.2.3	Beispiel	58 59 62 62 74
4.1.2 4.2 4.2.1 4.2.2 4.2.3	Beispiel	58 59 62 62 74 85 86
4.1.2 4.2.1 4.2.1 4.2.2 4.2.3 4.3	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess  Ermittlung durchführbarer und erfolgversprechender Maßnahmen zur Veränderung der auffallenden Verhaltensmuster  Fortsetzung unseres Beispiels  Erkenntnisse und Erläuterungen	58 59 62 62 74 85
4.1.2 4.2.1 4.2.2 4.2.3 4.3.1	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess  Ermittlung durchführbarer und erfolgversprechender Maßnahmen zur Veränderung der auffallenden Verhaltensmuster  Fortsetzung unseres Beispiels  Erkenntnisse und Erläuterungen  Anmerkungen zur Problematik der Mitteilung von	58 59 62 62 74 85 86 86 88
4.1.2 4.2.1 4.2.2 4.2.3 4.3.1 4.3.1 4.3.2	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess  Ermittlung durchführbarer und erfolgversprechender Maßnahmen zur Veränderung der auffallenden Verhaltensmuster  Fortsetzung unseres Beispiels  Erkenntnisse und Erläuterungen	58 59 62 62 74 85 86
4.1.2 4.2.1 4.2.2 4.2.3 4.3.1 4.3.1 4.3.2	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess  Ermittlung durchführbarer und erfolgversprechender Maßnahmen zur Veränderung der auffallenden Verhaltensmuster  Fortsetzung unseres Beispiels  Erkenntnisse und Erläuterungen  Anmerkungen zur Problematik der Mitteilung von	58 59 62 62 74 85 86 86 88
4.1.2 4.2.1 4.2.1 4.2.2 4.2.3 4.3 4.3.1 4.3.2 4.4	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess  Ermittlung durchführbarer und erfolgversprechender Maßnahmen zur Veränderung der auffallenden Verhaltensmuster  Fortsetzung unseres Beispiels  Erkenntnisse und Erläuterungen  Anmerkungen zur Problematik der Mitteilung von  Beobachtungsergebnissen an Erziehungsberechtigte	58 59 62 62 62 74 85 86 88 88
4.1.2 4.2.1 4.2.1 4.2.2 4.2.3 4.3.1 4.3.2 4.4	Beispiel  Erläuterungen und Erkenntnisse  Anregungen zur Durchführung der systematischen  Beobachtung  Fortsetzung unseres Beispiels  Erläuterungen und Erkenntnisse  Die Beurteilung im Beobachtungs- und Beratungsprozess  Ermittlung durchführbarer und erfolgversprechender Maßnahmen zur Veränderung der auffallenden Verhaltensmuster  Fortsetzung unseres Beispiels  Erkenntnisse und Erläuterungen  Anmerkungen zur Problematik der Mitteilung von  Beobachtungsergebnissen an Erziehungsberechtigte  Kontrolle des Beobachterverhaltens	58 59 62 74 85 86 86 88 90

5.2.1	Selbstkontrolle	97
5.2.2	Lernerfolgskontrollen	97
5.2.3	Fremdkontrolle	98
5.2.4	Metakommunikation und Metaunterricht	99
5.2.5	Einsatz technischer Hilfsmittel	101
5.2.6	Supervision	
5.3	Trainingsformen zur Überprüfung des Erzieherverhaltens	106
5.3.1	Training der Beobachtungsfähigkeit	
5.3.2	Verhaltenstraining	106
	1. Die Rollenspielgruppe	
	2. Die Balintgruppe	
	3. Das Kommunikationstraining	
5.4	Häufige Fehlerquellen für das Beobachterverhalten	112
5.4.1	Einschränkende bzw. einseitige Wahrnehmung	113
5.4.2	Attributionsfehler	115
5.4.3	Kognitive Faustregeln	115
5.4.4	Voreingenommenheiten und die Problematik des Normativen	116
5.4.5	Emotionen, Affekte, Bedürfnisse und Motive	118
5.4.6	Projektionen	119
5.4.7	Stereotypen	120
5.4.8	Konfabulationen	121
5.4.9	Der Mildeeffekt	122
5.4.10	Die Tendenz zur Mitte oder zu Extremen	123
5.4.11	Auswahlfehler	123
5.4.12	Fehlerquellen beim Beobachteten	124
5.4.13	Die Form des Beobachtungsberichts als Fehlerquelle	124
6	Erzieher und Lehrer als Berater	126
6.1	Beratung als Hilfe zur Selbsthilfe	130
6.2	Hauptarbeitsfelder in der pädagogischen und	
	sozialpädagogischen Beratung	134
6.2.1	Bildungsberatung	
6.2.2	Erziehungsberatung	
6.2.3	Berufsberatung	137
6.2.4	Drogen- und Suchtberatung	138
6.2.5	Schwangerschaftskonfliktberatung	139
6.2.6	Beratung bei sexuellem Missbrauch im Kindesalter	
6.2.7	Weitere Beratungsfelder	141
6.3	Spezielle Beratungsanlässe im Erziehungs- und	
	Bildungsbereich	142

6.4	Methoden der Beratung	145
6.5	Allgemeiner Verlauf des Beratungsvorganges	147
6.6	Beratung durch Mediation	152
7	Anhang	153
7.1	Kategorienschemata	153
7.2	Ratingskala	155
7.3	Anamneseschemata	158
7.3.1	Der Denver-Suchtest	158
7.3.2	Beispiel einer kleinen Anamnese	158
7.3.3	Beispiel einer großen Anamnese	159
7.3.4	Kurzanamnese und Kurzbeobachtung zur Feststellung der	
	Schulfähigkeit	
7.4	Vorschläge für "Diagnosebogen"	169
7.4.1	Anregungen für die Verhaltensdiagnose bei Kindern bis	
	ca. 10 Jahren	
7.4.2	Beispiel eines Protokolls zum Arbeitsverhalten	172
7.4.3	Beispiel einer fortlaufenden Sammlung von Beobachtungs-	
	und Messdaten im schulischen Bereich	
7.5	Feedbackregeln	176
7.6	Fragebogen zur Reflexion von Gruppensituationen und	
	-prozessen	
7.7	Adressen von Kontaktstellen	180
7.8	Verlauf einer systematischen Verhaltensbeobachtung in	
	der Übersicht	180
Litera	tur	183
Stichy	vortverzeichnis	188

## **Hinweis:**

Wenn im Folgenden von "dem Erzieher", "dem Lehrer", "dem Schüler" und "dem Jugendlichen" gesprochen wird, sind damit Gattungsbegriffe gemeint. Der weibliche Teil der Leserschaft soll also keinesfalls missachtet werden. Darüber hinaus behindert die ständige, letztlich formalistische Verwendung der männlichen und weiblichen Formen den Lesefluss.